

# KIRCHBERGNEWS

AMTLICHE MITTEILUNG | FRÜHLING 2022



Foto: Flyight Lurtaufnahmen – Christian Putz



[www.kirchberg-mattighofen.at](http://www.kirchberg-mattighofen.at)

Neues Fahrzeug für  
den Bauhofverband

Kirchberger  
Sonnwendfeuer

Aktuelles unserer  
Vereine

# INHALTSVERZEICHNIS

Worte des Bürgermeisters.....	1
Neues Fahrzeug für den Bauhofverband ..	2
Verhandlungsschrift.....	4
Gebühren .....	6
Verstorbene.....	6
Sonnwendfeuer in Kirchberg.....	7
Elternverein .....	8
Geburten .....	9
Windeltonne.....	9
Feuerwehr.....	10
Gesunde Gemeinde.....	12
Imkerverein .....	13
Jägerschaft.....	14
Ortsbauernschaft.....	16
Seniorenbund.....	18
Pferdefreunde.....	18
Der Wirtschaftspark Innviertel.....	22
Ball der Oberösterreicher.....	23
Die Mattigtaltaxi-Gutscheinaktion.....	23
Wallfahrt und Ausflugsfahrt.....	24
Die Kleider des Lichts.....	28
Abfallkalender.....	32



## BÜRGERMEISTER INFO

**Liebe Kirchbergerinnen  
und Kirchberger!**

Das erste Quartal im Jahr 2022 ist zu Ende. In der Gemeindeverwaltung und im Bauhofverband kam und kommt es zu personellen Veränderungen. Fr. Anita Ortmayr hat im Februar als Buchhalterin mit 20 Wochenstunden bereits gestartet. Manuela Kaiser wird mit 02.05.2022 ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin mit 30 Wochenstunden im Gemeindeamt beginnen. Im Bauhofverband Kirchberg-Perwang ist aufgrund einer unvermeidbaren Kündigung durch den Verband die Personalsuche nach einem/ einer Facharbeiter\*in in Umsetzung. Die Bewerbungsgespräche haben stattgefunden, der Auswahlprozess wird in den nächsten Wochen zu Ende gebracht.

Die Eröffnung und Segnung des Zubaus und der Fahrzeuge des Bauhofs wird voraussichtlich im Juni 2022 stattfinden. Erste Abstimmungs- und Planungsgespräche sind geführt worden. Nähere Informationen folgen nach Konkretisierung der Ergebnisse auf unserer Kirchberger Homepage sowie der App „Gem2Go“. Bitte immer wieder reinschauen. Aktuellste Informationen findet Frau/Mann auf diesen beiden Medien.

### **Gemeinderatssitzung**

Unsere erste Gemeinderatssitzung 2022 hielten wir am 17.03. im Besprechungsraum des Feuerwehrhauses in Siegertshaft ab. Ein herzliches Dankeschön an unsere Feuerwehr, dass wir diese Räumlichkeit immer wieder nutzen können.

Eine sehr konstruktive Gemeinderatssitzung, alle Beschlüsse erfolgten einstimmig, mit Besuchen von Fachleuten zu den drei Themenstellungen, Hang- und Oberflächenentwässerung, Kanal- und Wasserversorgung sowie Blühflächen und Biodiversität, fand an diesem Abend statt. Hr. Schmidberger vom technischen Büro Egger informierte die Gemeinderatsmitglieder hinsichtlich der notwendigen Bestandsanalyse im Bereich Oberflächen- und Hangentwässerung für Kirchberg. Die Auftragsvergabe erfolgte nach einigen Fragestellungen einstimmig. Hr. Hitzfelder vom technischen Büro HIPI erläuterte die geplanten neuen und notwendigen Vorhaben in der Kanal- und Wasserversorgung, insbesondere die Situierung eines Pumpwerkes. Als Fachfrau informierte uns Christina Fink über Blühflächen und Biodiversität. Der Gemeinderat hat sich einstimmig für die Teilnahme an diesem Leader-Projekt gemeinsam mit den Gemeinden Lengau und Perwang ausgesprochen. Weitere Tagesordnungspunkte können in der Zusammenfassung des Protokolls auf den nachfolgenden Seiten nachgelesen werden.



**DIE GEMEINDE  
INFO UND  
SERVICE APP**

### **Schottergrube in Kobl**

Die Schottergrube der Firma Katzberger, Mettmach, im Gemeindegebiet Kobl dürfte in den nächsten zwei bis drei Jahren in Betrieb gehen.

Senior- und Juniorchef besuchten mich im Gemeindeamt und berichteten über das Vorhaben. In der Zwischenzeit haben sich unsere Bauern und Männer persönlich beim diesjährigen Bauernausflug näher informiert. Das Verkehrsaufkommen im Gemeindegebiet wird zukünftig nicht weniger werden. Schotter für Bauten, Straßen, etc. wird benötigt. Im Sinne einer wirtschaftlich positiven Allgemeinentwicklung in der Region trägt hier die Gemeinde Kirchberg mit seinen Bodenressourcen seinen Teil dazu bei.

### **Kindergarten und Kindernest**

Kindergarten und Kindernest sind, wie bereits in der letzten Kirchberg News erwähnt, mit Kindern vollständig besetzt und im Kindergartenjahr 2022/2023 überbesetzt. Aktuell haben wir im Gemeinderat zwei Varianten diskutiert.

Variante 1 ist die Vergrößerung des Kindernestes im Gemeindeamt im 1. OG um 5 bis max. 10 Kinder oder Variante 2, welche die Erhöhung der Kindergartengruppe um eine Gruppe mit der Nutzung von Räumlichkeiten der Volksschule vorsieht.

Der Gemeinderat priorisiert die Aufstockung des Kindergartens um eine

Gruppe. In beiden Varianten müssen viele Details und externe Abhängigkeiten und Vorgaben von Behörden, Personalsuche, Finanzierung, etc. geklärt werden. Interne Vorgespräche mit den Mitarbeiter\*innen des Kindergartens und Kindernestes haben gezeigt, dass wir uns auf die Variante 1 konzentrieren. Die Umsetzbarkeit in der verbleibenden Zeit erscheint am praktikabelsten. Somit kann allen Kindern ab 3 Jahren eine sehr gute Betreuung in Kirchberg angeboten werden.

### **Glasfaserausbau Kirchberg – Glasfaserverbund Region Braunau**

Projektmitglieder des Glasfaserverbundes besuchten am Montag, 21.03.2022 die Gemeinde mit konkreten Anliegen. Die Unterfertigung diverser Dokumente (§ 90 Straßenpolizeiliche Bewilligung, § 7 Zustimmungsvereinbarung Sondernutzung und § 7 OÖ. Straßengesetz) ist von Seiten der Gemeinde im Anschluss daran bereits unterzeichnet worden. Leerrohrplanung und Spleiß-Pläne sind fertig. Kirchberger\*innen sollten in den nächsten Tagen und Wochen Besuch von Außendienstmitarbeitern des Glasfaserverbundes Braunau bezüglich Übergabepunkte bekommen.

Die ersten Grundeigentümer, welche von Trassenführungen, etc. betroffen sind, sind mit Hilfe des Amtsleiters eruiert. Sie werden vom Glasfaserverbund in den nächsten Tagen besucht und informiert. Der Glasfaserverbund

benötigt die Zustimmung der Grundeigentümer, wenn der Glasfaserausbau auf Privatgrund durchgeführt wird. In Absprache mit der Interessensvertretung Landwirtschaftskammer ist ein Erstattungsformular für alle Grundeigentümer erarbeitet worden.

**ZUR ERINNERUNG:** Bei Erreichen einer 60%igen Anschlussquote beim Glasfaserverbund Braunau ist sichergestellt, dass Kirchberg gesamthaft mit Glasfaserinfrastruktur erschlossen wird. Als besonderes Zuckerl fließen bei Abschluss von Verträgen 40 Cent an die örtliche Feuerwehr und 10 Cent an das Rote Kreuz.

### **Abschluss**

Die Teilnahme an den Jahreshauptversammlungen unserer Vereine zeigt, wie motiviert, aktiv und tatkräftig alle wieder in die Zukunft blicken. Gehen wir hoffnungsvoll davon aus, dass wir einen schönen Frühling/Sommer mit Festen und Feiern erleben dürfen. Ich wünsche allen Kirchberger\*innen Gesundheit sowie Zeit für Müßiggang, Spaziergänge, sportliche und kulturelle Aktivitäten in unserer schönen Gemeinde Kirchberg.

Georg Mendler



### **Neues Fahrzeug für den Bauhofverband Kirchberg-Perwang**

Im November 2021 wurde von den Mitarbeitern des Bauhofverbandes ein neuer Pritschenwagen, ein Opel Movano von der Firma Opel Autohof aus Schalchen in Betrieb genommen. Das Vorgängerfahrzeug musste aufgrund altersbedingter Mängel ausgeschieden werden.

# VERHANDLUNGSSCHRIFT (GEKÜRZTE FASSUNG)

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Kirchberg bei Mattighofen am Donnerstag, 17. März 2022, im Feuerwehrzeughaus Siegertshaus, Schulungsraum.

## **Anwesende:**

### **ÖVP-Fraktion:**

01. BGM Mag. Georg Mendler
02. VZBGM Paul Maislinger
03. GVM Martin Öller
04. GRM Christoph Kreiseder
05. GRM Franz Enthammer
06. GRM Christina Winter
07. GRM Mag. Thomas Kainz
08. GRM Martina Pfaffinger
09. EM Walter Ibetsberger
10. EM Jakob Lechner

### **FPÖ-Fraktion:**

11. EM DI (FH) Richard Aspöding
12. EM Christian Renzl

### **MFG-Fraktion:**

13. EM Hedwig Salzlechner

## **Es fehlen:**

a) entschuldigt:

- GRM Klaus Berg (ÖVP)
- GRM Katharina Ries (ÖVP)
- GRM Josef Plietl (FPÖ)
- GRM Markus Kastenberger (FPÖ)
- GRM Barbara Lanzl-Salzlechner (MFG)

b) unentschuldigt: –

Beginn der Sitzung: **19:33 Uhr**

Vor dem Einstieg der Tagesordnung wird durch den Vorsitzenden bekanntgegeben, dass der Tagesordnungspunkt 7 nach dem Tagesordnungspunkt 2 behandelt wird

## **Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:**

### **1. Erhebung der Hangwassersituation – Beratung und Beschlussfassung.**

Der Vorsitzende erklärt, dass betreffend der Hangwassersituation bereits

Gespräche mit dem technischen Büro Egger aus Nußdorf stattgefunden haben und ersucht Herrn Ing. Bernhard Schmidberger um seine Ausführungen. Dieser berichtet von der derzeitigen Situation und der geplanten Erhebung. Nach der Aufnahme des Ist-Zustandes können bereits grobe Lösungsansätze genannt werden, eine Detailplanung der Maßnahmen ist jedoch nicht im Angebot inbegriffen. Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Angebot des technischen Büro Egger über die Erhebung der Hangwassersituation zum Preis von € 28.038,20 inkl. MwSt. anzunehmen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

### **2. Blühflächen und Bewusstseinsbildung Biodiversität – Beratung und Beschlussfassung.**

Der Vorsitzende erläutert das Katharina Ries und Christina Fink an ihn betreffend Blühflächen und Biodiversität herantreten sind. Solche Projekte werden von Leader mit einer Förderung in Höhe von 60 Prozent gefördert. Das geplante Projekt in Kirchberg würde ca. 8.000,- kosten. Christina Fink erläutert, dass in der derzeitigen Situation des Klimawandels und Artensterbens vermehrt auf die Natur Bedacht genommen werden soll. Start der Aktion wird von Frau Fink mit April 2022 angegeben. Das Projekt hat eine Laufzeit von 2 Jahren. Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Projekte „Blühflächen und Biodiversität“ sowie „Bewusstseinsbildung Biodiversität“ zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

### **7. WVA u. ABA – Verg. von Leistungen.**

Der Vorsitzende begrüßt DI Hitzfelder vom technischen Büro HIPI und stellt sich dieser kurz vor. Dieser führt aus, dass Kirchberg von Land und KPC gut gefördert wird, wobei das Honorar auch förderfähig ist. Anschließend ergibt sich eine Diskussion über die Si-

tuierung des geplanten Pumpwerkes. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, das Angebot der HIPI ZT GmbH in Höhe von € 39.800,- exkl. MwSt. zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

### **3. Bericht des Ausschusses für Schul-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten, sowie Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.**

Die Obfrau des Ausschusses berichtet von der stattgefundenen Sitzung, wobei besonders auf die Benützung des Turnsaales eingegangen wurde. Der Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat eine Gebühr in Höhe von € 5,- pro Benützung. Es entsteht eine ausführliche Diskussion zu dieser Angelegenheit, man einigt sich jedoch auf die vorgeschlagenen € 5,- pro Benützung des Turnsaales. Weiters sollen im Juli die Schlüssel im Gemeindeamt abgegeben werden, so dass der Turnsaal im August nicht benützt werden kann (Sommerpause). Die Gebühr soll ab September 2022 eingeführt werden. Der Vorsitzende stellt den Antrag, ab September 2022 eine Gebühr für den Turnsaal in Höhe von € 5,- pro Benützung zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

### **4. Grundsatzbeschlussfassung über die Erweiterung des Kindernestes.**

Der Vorsitzende berichtet über das Ergebnis der Kindergarteneinschreibung und dass sieben Kinder nicht aufgenommen werden können. Fünf von diesen sieben Kindern sind jedoch bereits im Kindernest und können dieses weiterhin besuchen. Der Vorsitzende erklärt, dass entweder das Kindernest oder der Kindergarten auf eine 3. Gruppen erweitert werden können. Für eine dritte Kindergarten-Gruppe muss jedoch ein langfristiger Bedarf bestehen. Auch die Standort-

frage sowie Personalfindung stellen zentrale Probleme dar. Es folgt eine ausgiebige Diskussion über die vorgestellten Varianten, wobei man sich darauf einigt, dass beide Varianten weiterverfolgt werden sollen. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, eine Grundsatzbeschlussfassung zur Erweiterung des Kinderneests und Kindergartens zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **5. Kinderneest – Übernahme des Gemeindebeitrages für das Jahr 2022.**

Der Vorsitzende erklärt, dass derzeit 10 Kinder gleichzeitig im Kinderneest anwesend sind und geht auf das vorliegende Schriftstück des Vereins Tagesmütter Innviertel ein. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, die Übernahme des Gemeindebeitrages für das Jahr 2022 zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **6. Weiterführung der Mitgliedschaft im Verein Zukunft Oberinnviertel-Mattigtal - Beratung und Beschlussfassung.**

Der Vorsitzende geht auf den vorliegenden Amtsvortrag ein, wobei eine weitere Erörterung nicht notwendig ist. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, die Weiterführung der Mitgliedschaft im Verein Zukunft Oberinnviertel-Mattigtal zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **8. Vergabe von Straßenbauarbeiten.**

Der Vorsitzende erklärt, dass zu verschiedenen Straßen Angebote eingeholt wurden. Diese wurden nach Wichtigkeit gereiht, wobei die Sanierung der Straße in Moosdorf an erste Stelle gereiht wurde. Die Straße in Thal wäre auch interessant und wird auf Nummer 2 gereiht, jedoch

sollte man versuchen, Interessentenbeiträge einzuheben. Auf Nummer 3 wurde die Straße in Iming gereiht. Der Vorsitzende berichtet, dass im Gespräch mit dem Geschäftsführer der Firma Erdbau eine Kostenerhöhung zum vorliegenden aktuellen Angebot vom Februar 2022 angekündigt wurde. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, die Sanierung der Straße in Moosdorf zum Angebotspreis der Firma Erdbau in Höhe von € 57.274,76 exkl. MwSt. zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **9. Erwerb von Grundflächen für den Gehsteigbau – Beratung und Beschlussfassung.**

Der Vorsitzende erläutert, dass die Parzelle 500/31 und Teilflächen der Parzellen 496/1, 494 und 462 (alle KG Siegertshaft) für einen etwaigen Gehsteigbau entlang der Auerbacher Bezirksstraße erworben werden können. Es handelt sich um eine Fläche von ca. 640 m<sup>2</sup> und einem Preis in Höhe von € 10,- pro m<sup>2</sup>. Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Ankauf von Parzelle 500/31 und Teilflächen der Parzellen 496/1, 494 und 462 (alle KG Siegertshaft) entlang der Auerbacher Bezirksstraße zum Preis von € 10,- pro m<sup>2</sup> zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **10. Grundsatzbeschlussfassung über die Aufnahme und Auflassung aus dem Öffentlichen Gut sowie Eigentumsübertragung der Parzellen 2328/2 und 34/1, KG Sauldorf.**

Der Vorsitzende erläutert, dass ein Tausch der Parzellen 34/1 und 2328/2 (beide KG Sauldorf) mit dem Eigentümer besprochen wurde und für diesen auch vorstellbar wäre. Das öffentliche Gut 2328/2 würde aufgelassen und das Eigentum der Familie Schnur übertragen werden. Im Gegenzug erhält die Gemeinde die Parzelle 34/1, welche in das öffentliche Gut über-

gehen soll. Der Gemeinderat ist sich einig, dass dieser Tausch jedenfalls erfolgen soll. Eine weitere Grundabtretung entlang der Bezirksstraße für einen etwaigen Gehsteig sollte jedoch ebenfalls zeitnah erfolgen. Dieser Anregung steht Herr Schnur offen gegenüber. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, den Grundsatzbeschluss über die Aufnahme und Auflassung aus dem Öffentlichen Gut sowie der Eigentumsübertragung der Parzellen 2328/2 und 34/1 (beide KG Sauldorf) zu fassen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **11. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 35.**

Der Vorsitzende erläutert den geplanten Tausch von Widmungen in der Ortschaft Oberkreit und verliest die eingelangten Stellungnahmen. Da alle Stellungnahmen positiv sind, erfolgt keine weitere Behandlung dieser. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, stellt der Vorsitzende den Antrag, die Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 35 zu beschließen. Die Abstimmung erfolgt mit Handzeichen.

**Abstimmungerg.: Einstimmig angen.**

#### **12. Allfälliges.**

Der Vorsitzende berichtet über den Kreuzungsumbau in Aigen, dem geplanten Gehsteig „Aigen-Ersperding“, die Personalsituation im Gemeindeamt, die geplante Schottergrube in Kobl und dem Glasfaserausbau im Gemeindegebiet. VZBGM und Gemeindeverbandsobmann der Bauhofkooperation Kirchberg-Perwang Hr. Maislinger kündigt an, dass es im Juni eine Einweihungsfeier betreffend der Bauhoferweiterung geben wird.

Ende der Sitzung: **22:15**

# GEBÜHREN

## Müllabfuhrgebühren (Preise inkl. MWSt. je Entleerung) – 13 Abfahren pro Jahr

90 Liter Tonne.....	€ 10,71	110 Liter Tonne.....	€ 11,86
120 Liter Tonne.....	€ 12,43	240 Liter Tonne.....	€ 19,34
1100 Liter Container.....	€ 68,84	60 Liter Müllsack.....	€ 7,50
120 Liter Biotonne.....	€ 2,10	240 Liter Biotonne.....	€ 4,40

### Windeltonne

Kaution einmalig.....	€ 50,00	Selbstkostenbeitrag pro Jahr.....	€ 50,00
-----------------------	---------	-----------------------------------	---------

### Kanalgebühren (Preise inkl. MWSt.)

Mindestanschlussgebühr.....	€ 3.921,50	Benutzungsgebühr.....	€ 4,74 (pro m <sup>3</sup> )
€ 26,16 pro m <sup>2</sup> bebauter Fläche (nach Außenmaß)		Mindestabnahme 35 m <sup>2</sup>	

### Wassergebühren (Preise inkl. MWSt.)

Mindestanschlussgebühr.....	€ 2.350,70	Benutzungsgebühr.....	€ 2,06 (pro m <sup>3</sup> )
€ 15,68 pro m <sup>2</sup> bebauter Fläche (nach Außenmaß)		Mindestabnahme 35 m <sup>2</sup>	
		Zählergebühr jährlich.....	€ 6,60

### Passwesen

Reisepass.....	€ 75,90	Personalausweis ab 16. Gbt.....	€ 61,50
Kinderpass.....	€ 30,00	Personalausweis bis 16. Gbt.....	€ 26,30

Expresspass und Notpass sind direkt bei der Passbehörde (jede Bezirkshauptmannschaft) zu beantragen!

### Strafregisterauszug

Stempelgebühr.....	€ 28,60	(€ 14,30 entfallen bei bestehender Voraussetzung)
Verwaltungsabgabe.....	€ 2,10	

### Meldebestätigung

Stempelgebühr.....	€ 14,30	(entfallen bei bestehender Voraussetzung)
Verwaltungsabgabe.....	€ 2,10	

Hundesteuer.....	€ 40,00	Hundemarke.....	€ 2,00
------------------	---------	-----------------	--------

## WIR GEDENKEN UNSEREN VERSTORBENEN



<b>Anna Achrainer</b>	Entham	14. November 2021	im 59. Lebensjahr
<b>Georg Stöger</b>	Hilprechtsham	16. Dezember 2021	im 82. Lebensjahr
<b>Maria Göbl</b>	vormals: Sauldorf	20. Dezember 2021	im 96. Lebensjahr
<b>Berta Sporrer</b>	Sauldorf	31. Dezember 2021	im 90. Lebensjahr
<b>Helga Berghammer</b>	Untermaisling	19. Jänner 2022	im 61. Lebensjahr
<b>Franz Mackinger</b>	Kirchberg	3. Februar 2022	im 84. Lebensjahr
<b>Elisabeth Kreiseder</b>	Kirchberg	15. Februar 2022	im 83. Lebensjahr
<b>Manuel Mores</b>	Wending	3. März 2022	im 36. Lebensjahr
<b>Theresia Schwarz</b>	Sauldorf	8. März 2022	im 83. Lebensjahr

# SONNENWENDFEUER

am 17. Juni 2022  
ab 19:00 Uhr

 am Bauhofgelände in Kirchberg



Für das leibliche Wohl wird  
bei uns bestens gesorgt!

Der Reinerlös wird für die  
Jugendarbeit in der  
Gemeinde verwendet.

Auf euer Kommen freut sich die  
**Landjugend Kirchberg!**

# ELTERNVEREIN KIRCHBERG



Vorne von links: **Christiane Kreiseder** (Schriftführerin-Stv. & Rechnungsprüferin), **Michaela Eder** (Kassierin-Stv.), **Elisabeth Priewasser** (Obfrau),  
Hinten: **Daniela Werdecker-Davies** (Obrau-Stv.)  
Von links: **Bettina Stockinger** (Rechnungsprüferin), **Eva Haidenthaler** (Kassierin), **Katharina Dax** (Schriftführerin)

Der Elternverein Kirchberg möchte seine neuen Mitglieder im Vorstand vorstellen. Elisabeth Priewasser wurde als neue Obfrau gewählt. Zusätzlich unterstützt wird das Team von Michaela Eder (Kassierin-Stv.) und Christiane Kreiseder (Schriftführerin-Stv. & Rechnungsprüferin).



Für den mehrjährigen Einsatz als Obfrau bedanken wir uns bei Dana Putz sehr herzlich. Ebenso sprechen wir ein großes Dankeschön an Eva Maislinger und Karin Kreuzeder, die als Schriftführerin-Stv. und Rechnungsprüferin tätig waren, aus.

unternehmen Knauseder sicher in die Faistenau zur Schischule Mösenbichler. Mit unserer engagierten Fahrerin Gerda machte schon die Fahrt großen Spaß. Der Bustransport wurde von der Gemeinde Kirchberg mit 20 Euro pro Kind gestützt.

Seit Anfang März darf in der VS Kirchberg wieder die „gesunde Jause“ ausgegeben werden. In einem 14-tägigen Rhythmus wird die Jause von den Eltern zubereitet. Der Warenkorb an Lebensmitteln wird vom Sparmarkt Pöschl in Lochen vorbereitet. Jeder

Einer der Schwerpunkte des Elternvereins ist die Organisation des Kinderchikurses in den Semesterferien. Heuer konnte dieser aufgrund der guten Schneelage nach drei Jahren wieder veranstaltet werden. 18 Kinder aus dem Kirchberger Kindergarten und der Volksschule nahmen daran teil. Fünf Tage brachte uns das Bus-



Schüler bezahlt dafür 1 Euro. Dieses Geld kommt der Schulklasse und daher unseren Kindern zugute.

In der Woche vor Weihnachten bereiteten wir eine außerordentliche Weihnachtsjause mit kleiner Überraschung und selbstgemachten Lebkuchen vor.

Um den Kindern einen möglichst abwechslungsreichen Schulalltag zu ermöglichen, haben wir der Volksschule im vergangenen Schuljahr 430 Euro für Spielsachen und Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Weitere Unterstützung in der Höhe von 716,50 Euro für das Musical in Eggelsberg und den geplanten Besuch im Landestheater Salzburg ist bereits zugesichert.

Seit einiger Zeit besuchen zwei Flüchtlingskinder aus der Ukraine unsere Volksschule. Lisa nimmt am Unterricht in der 4. Schulstufe und



John in der 1. Schulstufe teil. Am ersten Schultag konnten unsere Schülerinnen und Schüler nicht benötigtes Lern- und Schulmaterial mitbringen und Lisa und John damit überraschen. Alle Kinder der Volksschule und das Lehrer-Team sind sehr bemüht, den Beiden einen möglichst schönen Schulalltag zu bereiten. Auch wir als Elternverein bieten der Flüchtlingsfamilie unsere Unterstützung an. Wir möchten diese Gelegenheit nützen

und unserer Direktorin und allen Lehrerinnen einen besonderen DANK für ihr Engagement in den sehr herausfordernden letzten zwei Jahren aussprechen.

Wir als Elternverein freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit den Kindern und Eltern, dem Lehrer-Team und sagen Danke an die Gemeinde und allen unterstützenden Vereinen.

## GEBURTEN

**Wir gratulieren den Eltern von**

**Fabian Blanke**, Kirchberg 102 | August 2021 \*

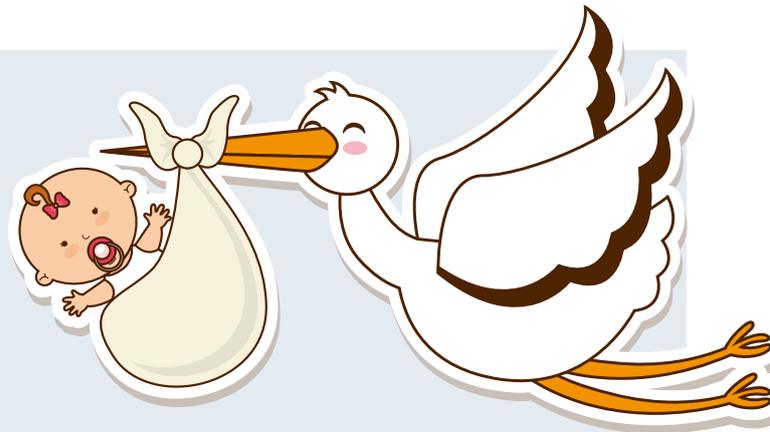
**Lotta Kreiseder**, Iming 15 | Dezember 2021

**Valentina Aspodinger**, Kirchberg 54 | Dezember 2021

**Gabriel Scherzer**, Sauldorf 82 | Jänner 2022

**Hannah Österbauer**, Kirchberg 39 | März 2022

**recht herzlich und wünschen für die Zukunft alles Gute!**



\* Nachmeldung

## WINDELTONNE

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass Familien mit Kind/Kindern seitens der Gemeinde eine Windeltonne angeboten wird.

Die Windeltonne wird gegen eine Kautions in Höhe von € 50,- für die

ersten 2 Lebensjahre des Kindes ausgeben. Wenn das Kind das 2. Lebensjahr vollendet hat, muss die Windeltonne in gereinigtem Zustand an die Gemeinde zurückgegeben werden, damit die Kautions zurückbezahlt werden kann.

Für die Nutzung der Windeltonne wird pro Jahr ein Selbstkostenbeitrag in Höhe von € 50,- verrechnet.

**Interessierte können sich gerne im Gemeindeamt melden.**

# FEUERWEHR



Mit dem Friedenslicht am 24. Dezember beendeten wir das Feuerwehrjahr 2021. Dieses wurde auch dieses Jahr wieder bei Abholstationen in Kirchberg, Sauldorf und Siegertshaft übergeben, da wir es durch die aktuelle Situation bedingt nicht persönlich von Haus zu Haus bringen konnten.

In diesem Jahr wurden wir zu 19 technischen und 4 Brandeinsätzen gerufen und leisteten somit 4.351 Stunden ehrenamtliche Arbeit.



Die mit Sicherheit herausforderndste dieser Aufgaben war der Großbrand eines landwirtschaftlichen Objektes im Gemeindegebiet Moosdorf. Durch beherztes Eingreifen von 170 Einsatzkräften aus 12 Feuerwehren und guter Koordination unseres Kommandanten Martin Öller konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Mitte Jänner startete unsere Jugendgruppe mit den Vorbereitungen für die Wissenstests. Während die ersten

Teilprüfungen noch mittels Handy-App im Feuerwehrhaus in Siegertshaft abgelegt werden mussten, konnte der praktische Teil dann in Ostermiething vor den strengen Augen der Prüfer absolviert werden. Zum erfolgreichen Abschluss in Bronze dürfen wir Maximilian Huber und Lukas Stockinger gratulieren, sowie zur Erlangung des Abzeichens in Silber Lisa Marie Baummeister, Annalena Pisarnik, Gerhard Pisarnik und Leonie Pötzelsberger.

Den Funklehrgang in Riedersbach positiv abgeschlossen haben Stefan Kainz und Dipl.-Wirt.-Ing (FH) Christian Putz.

Am 13. März konnten wir nach einem Jahr Corona bedingter Pause wieder unsere Vollversammlung im Gasthaus Dorfwirt abhalten. In diesem Rahmen durften Bürgermeister Mag. Georg Mandler und Kommandant Martin Öller viele verdiente Kameraden ehren.

Die Verdienstmedaille für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Robert Gradl, Dr. Werner Huber, Michael Knauseder, Bernhard Müller, Horst Stockinger und Josef Stockinger.

Für 40 Jahre wurden Christian Gollhammer, Franz Heinrich, Manfred Kainz, Rudolf Kainz, Josef Stockinger und August Winter geehrt.

Die Medaille für 50-jährige Zugehö-

rigkeit erhielten Georg Bleierer, Johann Hackelsberger, Friedrich Huber, Josef Mitterbauer, Friedrich Nobis und Dr. Josef Schwaiger.

Die Verdiensturkunde für 60-jährige Mitgliedschaft durften wir Johann Huber überreichen.

Mit der Bezirksverdienstmedaille in Bronze wurden unser Kassier Franz Linecker, unser Jugendbetreuer Christoph Enthammer, sowie unser Fähnrich, Franz Kühleitner, geehrt.

Als Ehrendienstgradträger durften wir Roland Obermaier auszeichnen. Roland war von 2008 – 2020 Amtswalter für Gerätewesen in unserer Feuerwehr und hat die Feuerwehrmatura, das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, absolviert. In seine Amtszeit fiel unter anderem der Zubau des Feuerwehrhauses in Siegertshaft, wo er sein Wissen und Können eingebracht hat.

Die höchste Auszeichnung unserer Wehr, die Ehrenmitgliedschaft, durften wir unserem Alt-Bürgermeister Franz Zehentner verleihen. Franz hatte in seiner Zeit als Bürgermeister immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen und unter anderem den Zubau für unser Feuerwehrhaus sowie die Anschaffung des Mannschaftstransporters ermöglicht.

Wir danken auch unserer Marketenderin Kristina Weindl für Ihre zahlreichen Ausrückungen mit unserer Feuerwehr in den vergangenen Jahren.

Natürlich hat sich unsere Feuerwehr auch an der Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ - für ein sauberes Kirchberg wieder tatkräftig beteiligt.

Die Übungstätigkeit wurde im heurigen Jahr mit den Finnentests (Leistungstest) der Atemschutzträger gestartet. Der Atemschutzleistungstest dient der Feststellung der körperli-

chen Eignung der Atemschutzgerä-  
teträger. Ziel ist die Feststellung der  
Leistungsfähigkeit (Kraft, Ausdauer,  
Motorik, Koordinationsvermögen un-  
ter Belastung etc.) sowie eine Selbst-  
reflexion der eigenen Fitness anhand  
vorgegebener Belastungsübungen.  
Neben der gesundheitlichen Eign-  
ung ist der positiv absolvierte Atem-  
schutz-Leistungstest eine wesentli-  
che Voraussetzung für das Tragen von  
„schwerem“ Atemschutz. Es handelt  
sich dabei um einen genormten und  
wissenschaftlich evaluierten Min-  
deststandard-Leistungstest für Atem-  
schutzgeräteträger in kompletter per-  
sönlicher Schutzausrüstung über fünf  
Stationen. Die Anforderungen sind für  
Frauen und Männer gleich.

Bei der Truppführer-Ausbildung  
Branddienst lernten unsere Mitglieder  
Baukunde, Verhalten von Baustoffen  
und Bauteilen sowie die verschiede-  
nen Strahlrohrführungen.



**Ihr KFZ-Partner in Kirchberg!**  
Ersatzteile, Reifen, Reparaturen, Lackieren,  
Autopflege, Oldtimeraufbereitung uvm.

**Markus Kastenberger**  
5232 Kirchberg | Aigen 16

**Tel. +43 677 63 42 28 33**  
**mk-servicepoint@gmx.at**



# Empathisch kommunizieren einander verstehen

Die Art und Weise, wie wir miteinander reden, hat einen wesentlichen Einfluss auf unser Wohlbefinden und auf das Zusammenleben. Häufig kommt es jedoch zu Missverständnissen oder der Vermeidung von Konflikten. Für ein wertschätzendes Miteinander und gegenseitiges Verstehen ist es wichtig, einander gut zuzuhören, klare und aufrichtige Botschaften zu übermitteln, aber auch die eigenen Bedürfnisse zu kennen.

## **Zeigen Sie Verständnis und treffen Sie Entscheidungen gemeinsam**

Stehen Entscheidungen an, kann dies manche Menschen überfordern. Sprechen Sie wenn nötig Themen mehrmals an, ohne Druck auszuüben und ignorieren Sie Wünsche des Gegenübers nicht. Eigene Entscheidungen treffen zu können sind grundlegende psychische Bedürfnisse aller Menschen.

## **Tipps für ein wertschätzendes Gespräch**

- Zeigen Sie Verständnis für die Situation des Gegenübers.
- Beginnen Sie ein Gespräch damit, Ihre Sorgen mitzuteilen. Starten Sie nie mit Vorwürfen.
- Reden Sie stets in der „Ich-Form“. Du-Botschaften werden oft als Angriff gewertet.
- Schildern Sie zunächst Ihre Beobachtung, ganz ohne Wertung.
- Drücken Sie dann Ihre Gefühle aus. Sprechen Sie ehrlich darüber, wie Sie sich fühlen.
- Äußern Sie dann Ihren Wunsch/Ihre Bitte. So bleibt es die Entscheidung des Gegenübers, ob ein Verhalten geändert wird oder nicht.
- Lassen Sie Ihr Gegenüber aussprechen und hören Sie geduldig zu.
- Wiederholen Sie, was Sie vom anderen verstanden haben.
- Achten Sie stets auf eine angenehme Lautstärke, ein langsames Sprechtempo, eine ruhige Atmosphäre und genügend Zeit für das Gespräch
- Achten Sie auf Ihre Wortwahl – Worte können bestärken, aber auch kränken!
- Ein empathisches Gespräch kann nicht gelingen, wenn man selbst müde, erschöpft und/oder gerade zu emotionsgeladen ist. Gönnen Sie sich daher, wenn nötig zunächst Abstand und generell genügend Ruhe und Erholung in Ihrem Alltag!

**Mit diesem letzten Artikel, der uns vom Land Oberösterreich gestellt wurde, zu unserem ausgewähltem Thema „Paare“ möchten wir uns hiermit verabschieden. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Teilnahmen der letzten Jahre. Ich (Christina Hartmann) möchte mich noch einmal besonders bei meinem Team für die Unterstützung und das Engagement recht herzlich bedanken.**

# 100 Jahre Imkerverein Kirchberg



## EINLADUNG ZUM FRÜHSCHOPPEN

**So., 15. Mai 2022**

**10 Uhr im Saal des Gasthauses  
Dorfwirt in Kirchberg**

**Vortrag „Wie komme ich zu einer  
dauerhaften einheimischen  
Blumenwiese? Die Vorteile einer  
naturnahen Gartengestaltung  
für Mensch und Natur“  
von Franz Hönegger und  
Christina Fink**



**Den geistigen  
Einstieg beginnen  
wir um 8.30 Uhr  
in der Pfarrkirche  
Kirchberg mit  
einer Hl. Messe**

**Auf Euer Kommen freuen  
sich die Mitglieder  
des Imkervereins und  
Blühflächenexperten**

ZVR Zahl 142 029 724

# JÄGERSCHAFT

## **Kirchberg – Do bin i dahoam!**

Do wo ma nu freindlich noch'n Weg frogt,  
wo ma nu „Griaß Gott“ und net „Schönen Abend“ sogt.  
Do wo ma si nu zomsteht auf Nocht,  
und hot da Nochbar a Bier donn mitbrocht,  
wird des mitanond trunk'n, egal ob koit oda woam, wei, Do bin i dahoam!

Do wo ma nu sogt: „Wos da Bauer net kennt, isst er net!“  
wo as Ess'n wos B'sunders is, und a jeder davo' red,  
do wo de Has'n Hack'n schlog'n und am Feld drauss'n springan  
und de Jaga an Osterbrat'n zur Strecke nu brigan.  
Am Sunntog ma se frogt, soi i selber kocha oda doch zum Wirt'n foahn,  
wei' ma mecht si' jo regional versorg'n! – Do bin i dahoam!

Am besten is dahoam!  
Die Jägerschaft Kirchberg bietet auch heuer wieder die Möglichkeit  
Wildbret direkt zu beziehen (Jagdleiter Jakob Lechner 0664/22 43 022).  
Mit der Familie Kainz „Dorfwirt“ haben wir - heuer neu -  
einen heimischen Abnehmer gefunden.  
Wer, wie im Gedicht erwähnt, nicht selbst kochen möchte, kann dieses  
gesunde Lebensmittel aus Kirchberg, wie gewohnt, beim Dorfwirt genießen.

Zusammenarbeit ist der Schlüssel für mehr  
Regionalität auf dem Kirchberger Teller!

## ***Wei' Do bin i dahoam!***



Wir sind Feinschmecker  
und Frühaufsteher.

**DU AUCH ?**



Jede Woche bieten wir unsere Vielfalt an Spezialitäten auf der Salzburger Schranne und dem Salzburger Grünmarkt an.

Unsere Marktbesucher schätzen die Qualität und Frische unserer Produkte, so wie wir die jahrelangen Kundenbeziehungen.

Unterwegs sind wir donnerstags von 05:00 bis 14:00 und samstags von 06:00 bis 14:00 Uhr.

Wir freuen uns, wenn uns ab sofort jemand kontaktfreudiger, verlässlicher und feinkostbegeisterter bei unseren wöchentlichen Marktfahrten unterstützt.

**Marktfahrer (m/w/d), 20 h/Woche**

Kontakt: Inh. Hilde Kainz | Käsehandel & Feinkost  
Kirchberg 13, 5232 Kirchberg bei Mattighofen  
07747 5288 | hilde.kainz@gmx.at



PARTYSERVICE

➤ ***Ihr feiert, wir liefern***

Verbringt eine entspannte, stressfreie Zeit mit Freunden und Familie, sorgt für ein tolles Fest -

WIR sorgen für ein kulinarisches Vergnügen.

Ob Buffet groß oder klein, kalt oder warm - wir sind bemüht, keine Wünsche offen zu lassen.

SAAL

➤ ***Feiern beim Dorfwirt***

Für Feierlichkeiten bis zu 150 Personen, steht euch ebenso unser frisch renovierter Saal im Obergeschoss zur Verfügung.

Weitere Informationen und Details gerne telefonisch oder via Mail.

IMMER MITTWOCHS & DONNERSTAGS

➤ ***bau da dein Burger***

Stellt euch eure Burger ganz nach eurem persönlichen Geschmack zusammen - ohne Kompromisse.

Einfach auf der Website online bestellen aus den unterschiedlichsten Zutaten wählen, Wunschburger in Auftrag geben und genießen.

Überrascht uns gerne mit interessanten Eigenkreationen.

MUTTERTAG

➤ ***Geschenketipp*** DORFWIRT-GUTSCHEIN

erhältlich im Wirtshaus oder online auf unserer Website bestellen und als PDF erhalten

**DORFWIRT KIRCHBERG**

Kirchberg 6 | 5232 Kirchberg bei Mattighofen  
07747 5126 | office@dorfwirt-kirchberg.at  
[www.dorfwirt-kirchberg.at](http://www.dorfwirt-kirchberg.at)

# ORTSBAUERNSCHAFT



Nach zwei Jahren Pause fand heuer wieder ein Männerausflug statt. Unsere Reiseziele waren Firma Holz Reisecker in Roßbach und die Firma Katzlberger GmbH in Mettmach. Es konnten zwei interessante Betriebe in der näheren Umgebung besichtigt werden.

Wie schon letztes Jahr organisierte die Ortsbauernschaft die Umweltschutzaktion „Hui statt Pfui“. Am 19. März reinigten viele freiwillige Helfer Kirchberg von liegengeliebenem Müll und achtlos entsorgten Gegenständen. Leider füllten sich auch dieses Jahr die Säcke wieder randvoll mit Müll. Das Aufsammeln kommt

nicht nur der Kulturlandschaft zugute, auch Tiere werden dadurch geschützt, denn sie können durch den Müll verletzt werden.

Wir bedanken uns bei allen Familien, Vereinen, wie der Freiwilligen Feuerwehr, der Jägerschaft und der Landjugend fürs Saubermachen.



Für alle Helfer gab es eine kleine Jause und von der Firma Orthopädie-Schuh-technik Salzlechner einen Einkaufsgutschein. Vielen Dank dafür - Wolfgang!

**Die Bäuerinnen möchten alle Frauen in Kirchberg einladen, um beim diesjährigen Ausflug am Mi. 09. November dabei zu sein.**

**Wir besuchen die Backstube von Christina in Tamsweg und anschließend eine Zuckerwerkstatt in Salzburg.**

di susanne charvat  
**GEO**METER  
ZivilTechniker

**DI Susanne CHARVAT**  
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

A-5232 Kirchberg bei Mattighofen

Kirchberg 43

Mobil: +43 (0) 664/1524292

E-Mail: [office@geometer-charvat.at](mailto:office@geometer-charvat.at)

Homepage: [www.geometer-charvat.at](http://www.geometer-charvat.at)





# Brot backen macht glücklich

Unser Stück vom Brot-Glück  
möchten wir mit vielen Menschen teilen!

Backen Sie gemeinsam mit unserer zert. Brotsommelière Viktoria Hönegger jeweils 6 verschiedene Brotsorten, holen Sie sich viele Tipps zum Backen mit Dinkel und tauchen Sie ein in ein faszinierendes Geschmackserlebnis bei der anschließenden sensorischen Verkostung.

## Brotbacken mit Dinkel

30. April 2022 (Sa)

24. Sept. 2022 (Sa)

## Brotbacken mit Kräutern

14. Mai 2022 (Sa)

03. Sept. 2022 (Sa)

alle Kurse in 5232 Kirchberg b. M. - Hildegard Naturhaus

**Info & Anmeldung:** [www.hildegardmedizin.at](http://www.hildegardmedizin.at) oder 07747-5454

## Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Das **Andornkraut** kann vielseitig verwendet werden. Es wirkt je nach Zubereitung gegen Schwerhörigkeit oder Husten, es stärkt unser Bindegewebe und ist ein ausgezeichnetes Mittel bei Halsschmerzen, Mandel- und Kehlkopfentzündung.

*„Und wer in der Kehle krank ist, der koche Andorn in Wasser, und er siebe jenes gekochte Wasser durch ein Tuch, und er füge zweimal soviel Wein bei, und er lasse es nochmals in einer Schüssel aufkochen unter Beigabe von genügend Fett, und so trinke er es oft, und er wird in der Kehle geheilt werden.“ ~ Hildegard von Bingen ~*

Die hier von Hildegard beschriebene Andorn-Rahmsuppe ist ein sehr wirkungsvolles Mittel. Sie ist leicht herzustellen und kann bei Halsschmerzen aller Art als Mittel der ersten Wahl angewandt werden.

**Heilanzeigen Andorn-Rahmsuppe:** Halsschmerzen, Rachenkatarrh, Mandelentzündung, Kehlkopfentzündung

**Zubereitung & Anwendung:** 1 großen EL Andornkraut für ca. 3 Minuten in 1/8 L Wasser kräftig aufkochen. Das Kraut abseihen und zu dem Absud 1/4 L Wein und 2-3 EL süßen Rahm (Sahne) geben. Nochmals 2-3 Minuten kochen. Dies dann am Besten in eine Thermoskanne abfüllen und über den Tag verteilt schluckweise warm trinken.

**Wir wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Gesundheit! - Gerhard Hönegger & das gesamte Hildegard-Team**



## SENIORENBUND

Die Aktivitäten des Seniorenbundes waren im abgelaufenen Jahr 2021 durch die Corona-Pandemie sehr eingeschränkt. Am 14. Juli wurde eine Schiffstour über Mattsee und Obertrumersee organisiert. 38 Mitglieder nahmen teil. Der Abschluss der Veranstaltung fand im Aussichtsgasthof Tannberg statt. Am 20.8. fand im GH Onke Heli ein Seniorennachmittag statt. Der neugewählte BGM Mag. Georg Mendler stellte sich kurz vor und erläuterte die Projekte, die die Gemeinde in den nächsten Jahren angehen wird. Anschließend hielt Dr. Fritz Spitzeneder einen Vortrag über die Rentier-Nomaden in der Mongolei.

Der Herbstaufzug am 20.9. hatte das Ennstal zum Ziel. Vor allem der Blumenschmuck, die alten Gebäude und das Wintersportmuseum in Haus im Ennstal wurden von den 50 Teilnehmern bestaunt. Mittags wurde der steirische Bodensee angesteuert und dort das Mittagessen eingenommen.

Die Heimfahrt erfolgte über Bad Aussee. JHV und Weihnachtsfeier mussten zum Jahresende wegen Corona abgesagt werden.

Nach zwei Jahren konnte am 18. März 2022 die Jahreshauptversammlung mit 60 Jahr-Jubiläum abgehalten werden. Begonnen wurde mit einer Gedenkmesse für die verstorbenen

Mitglieder. Anschließend wurde zum Mittagessen ins GH Dorfwirt geladen.

Der Obmann Josef Moser hielt einen Rückblick auf die vergangenen 60 Jahre. 21 langjährige Mitglieder wurden geehrt und zwar 10 für 20 Jahre, 9 für 25 Jahre und 2 für 30 Jahre. Schriftführerin und Kassier brachten ihre Berichte vor.



## PFERDEFREUNDE



Auch der Reitverein hat zwei außergewöhnliche Jahre hinter sich. Doch die Liebe zu unserem Hobby und unseren Partnern auf vier Hufen verloren wir jedoch nicht! Im Jahr 2020 hatten wir eine wunderschöne Kutschenausfahrt nach Feldkirchen. Mit drei voll besetzten Kutschen und 2 Reitern fuhren wir bei Traumwetter den 4 Kir-

chenweg Feldkirchen. Endlich hatten wir auch wieder Zeit für einen Reiterausflug, Anfang September 2020 trafen wir uns zum Bogenschießen in Neukirchen mit anschließendem Bratl-Essn beim Gasthaus Vitzthum.

2021 starteten wir im Juni mit einer Wanderung von Alterding nach Gstaig. Da es ein sehr heißer und sonniger Tag war, schonten wir unsere Pferde und brachten uns selber zum Schwitzen. Mit ein paar Pausen-Stationen



onen und einer gemütlichen Einkehr im Gastgarten ließ sich dies aber gut aushalten!

Beim Kirchberger Ferienprogramm beteiligten wir uns auch und freuten uns über 16 pferdebegeisterte Kinder. Es gab alles rund ums Pferd: Pony putzen und bemalen, Kutschenfahrt, Pony-reiten und ein Pferde Quiz! Es freute uns sehr, dass die Kinder mit soviel Begeisterung dabei waren!

Im September starteten unsere jüngsten Mitglieder beim Pferde, Sport und Spiel in Mattsee!

Lea Fuchs startet in der Dressur Aufgabe ohne Galopp und erreichte den 4.Platz. und in der Dressuraufgabe R1 den 5.Platz. Isabella Schwarz, Lara Pommer, Sophia Pommer und Klara Prügger nahmen an der Geschicklichkeitsprüfung teil. Sie schlugen sich sehr tapfer und es war ein super Erlebnis für unsere Kleinsten!

Ende Oktober machten Klara, Isabella, Lara, Sophia und Marie die Prüfung für das ‚Kleine Hufeisen‘ Abzeichen!



Ingrid Prügger hat mit ihnen brav geübt und gelernt und somit schafften es die Mädchen mit Bravour!

Zu Erntedank schmückten wir gemeinsam den Erntewagen, den Franz Kreiseder mit seinen wunderschönen Norikern wieder ausgefahren hat! Mit 7 Reitern begleiteten wir die Kutsche.

Wir möchten unseren Ehrenobmann Johann Reitsberger nachträglich recht herzlich zum 70.Geburtstag gratulieren!

Die nächsten Reiterversammlungen sind am 03.06., 05.08. und 07.10. beim Gasthaus Onke Heli um 20 Uhr.

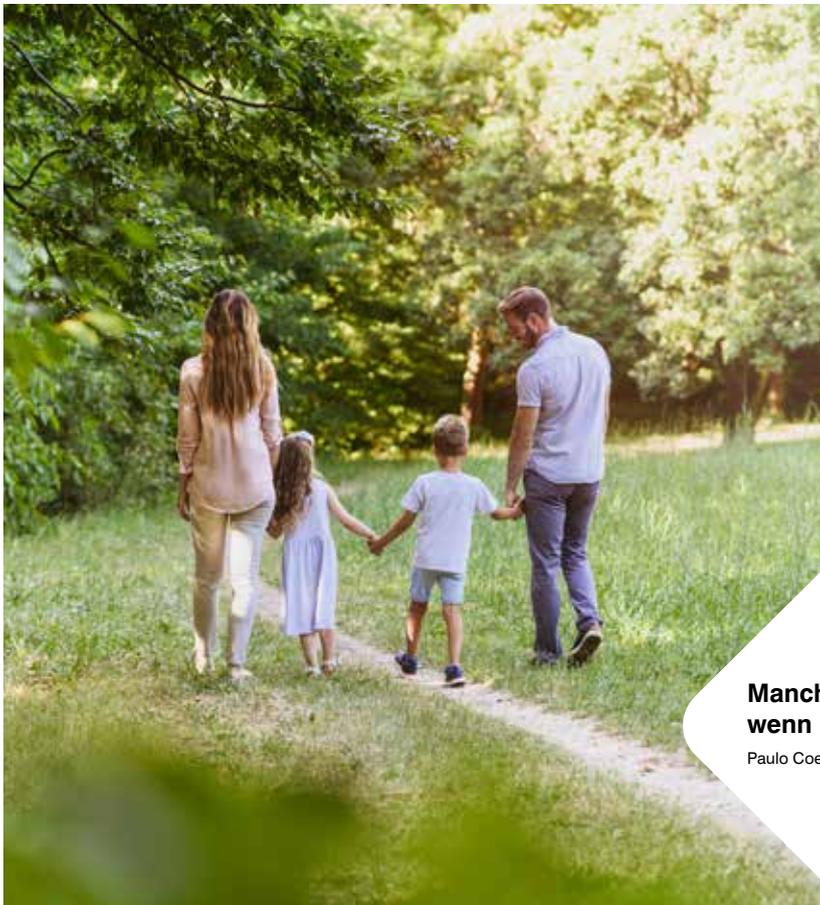




AM PULS  
DER ZEIT

# VERANTWORTUNG FÜR UNSERE REGION

Gehen wir gemeinsam neue Wege.



## WIR BÜNDELN UNSERE KRÄFTE.

Die Menschen, ihre Bedürfnisse und das Miteinander verändern sich. Und wir müssen uns mit verändern.

Deshalb werden auch wir Anpassungen in unseren Strukturen und Bargeldservicezeiten vornehmen. Mit 1. Februar 2022 werden wir uns und unsere Bankstellen zukunftsorientiert neu ausrichten.

In unseren 9 Bankstellen sind wir für Sie mit dem gebündelten Wissen und unseren Berater\*innen weiter da.

Wir sind uns sicher: Diese Veränderungen machen uns stark für unseren gemeinsamen weiteren Erfolg.

**Manchmal zeigt sich der Weg erst,  
wenn man anfängt ihn zu gehen.**

Paulo Coelho



## PROFITIEREN VON EINEM STARKEN TEAM

Vertrauen Sie weiterhin auf ein Team aus Finanzexpert\*innen und auch auf die Ihnen bekannten Berater\*innen. Wir sind für Sie da, wann immer Sie Zeit haben.

## GEBÜNDELT UND DOCH NAH

Ihre Bankstelle mit dem Bankomat bleibt erhalten, wir setzen aber verstärkt auf Selbstbedienung um Sie mit Spezialisten künftig noch besser bankenstellenübergreifend beraten zu können.

## NEU UND GEWOHNT VERTRAUT

Erleben Sie ihre Raiffeisenbank Mattigtal neu und gewohnt vertraut: Regional, digital und persönlich. Ihre Kontonummer, Ihre Karten und Mein ELBA bleiben unverändert.

## SICHERER ARBEITGEBER

Wir zählen weiterhin auf unsere kompetenten Mitarbeiter\*innen. Nur mit einem motivierten Team ist ein zukunftsorientiertes und nachhaltiges Füreinander möglich. Als familienfreundlicher Arbeitgeber bieten wir attraktive Jobs in der Region.

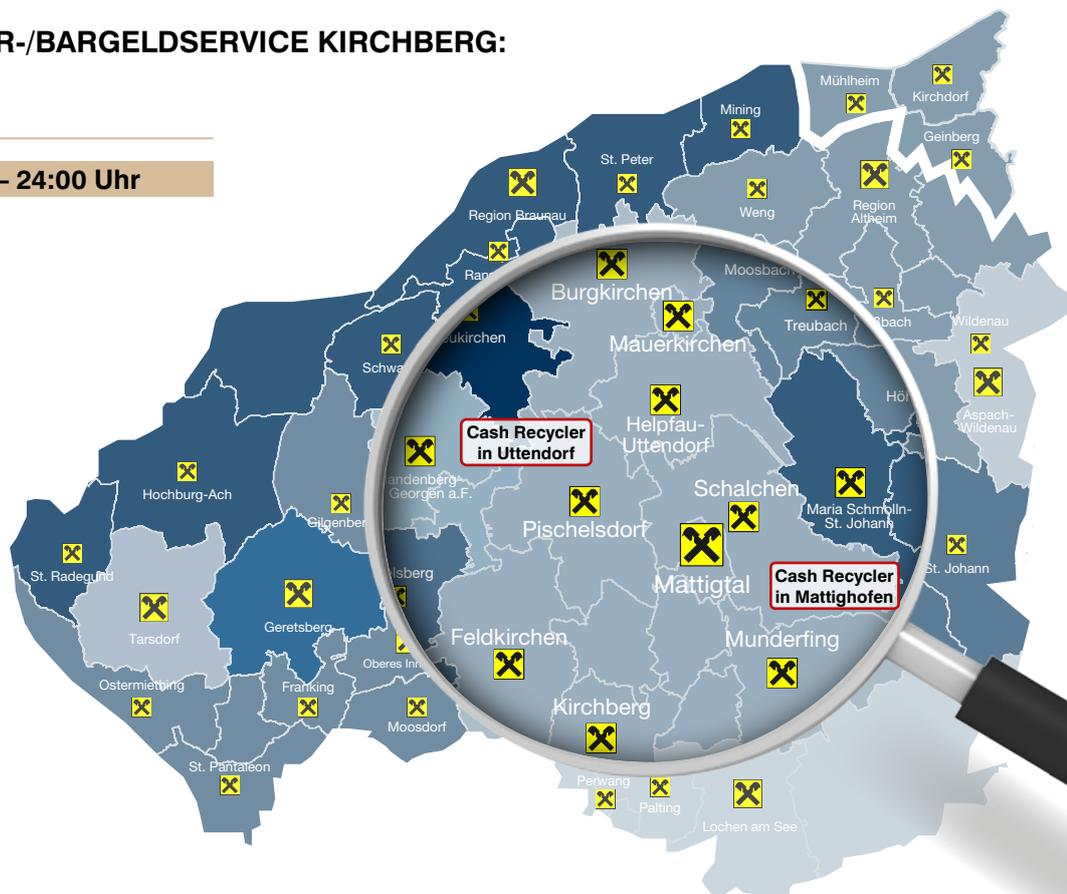
## ÖFFNUNGSZEITEN SCHALTER-/BARGELDSERVICE KIRCHBERG:

**Donnerstag** 09:00 – 12:00 Uhr

**SB-Zone täglich von 05:00 – 24:00 Uhr**

**Persönliche Beratung  
Montag bis Freitag  
von 07:00 bis 20:00 Uhr**  
nach telefonischer  
Terminvereinbarung

**Bankstelle Kirchberg**  
5232 Kirchberg 43  
T +43 7747 5227  
E [rb-mattigtal@raiffeisen-ooe.at](mailto:rb-mattigtal@raiffeisen-ooe.at)  
[raiffeisen-ooe.at/mattigtal](http://raiffeisen-ooe.at/mattigtal)



# DER WIRTSCHAFTSPARK INNVIERTEL

**der Gemeindeverband Interkommunale Betriebsansiedlung (INKOBA) Bezirk Braunau geht in die 2. Runde!**

**Pressemitteilung/Braunau am Inn, 03.03.2022**

Mit der konstituierenden Sitzung am 2. Februar 2022 wurde die 2. Funktionsperiode der interkommunalen Betriebsansiedlung (INKOBA) im Bezirk Braunau gestartet.

Im Rahmen der konstituierenden Verbandsversammlung übergibt Bgm. Mag. Johannes Waidbacher das INKOBA Zepter an den neuen Obmann, LAbg. Klaus Mühlbacher.

Aus 38 Mitgliedsgemeinden im Bezirk Braunau wurden 57 Mitglieder in den Verband entsandt. Aus diesem Gremium wählten die Mitglieder einen Verbandsvorstand, sowie einen statutenkonformen Prüfungsausschuss.

Ziel der INKOBA ist es, gemeinsam über die Gemeindegrenzen hinaus, die posi-

ve und dynamische wirtschaftliche Entwicklung der Region, sowie die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen, zu fördern. Weg vom Kirchturmdenken, hin zur gemeinsamen Regionalentwicklung. Wir möchten im Gemeindeverband den Fokus auf wenige, regionale Hot Spot Flächen legen und nicht in jedem Dorf ein Betriebsbaugebiet entwickeln, dies unterstreicht der designierte Verbandsobmann, LAbg. Klaus Mühlbacher. Nicht die Widmung der Fläche ist aktuell unsere Herausforderung, sondern die Verfügbarkeit! Aktuell übersteigt die Nachfrage das Angebot und somit haben wir auch den Schwerpunkt unserer Arbeit für die kommende Periode bereits fixiert. Nämlich die Schaffung von wenigen, aber verfügbaren, ökologisch, sinnvoll ausgewählten Flächen, für die Erschließung und Ansiedlung von innovativen Unternehmen bei uns im Innviertel.

Durch ein qualitativ hochwertiges Standortangebot, gemeinsames Marketing, nachhaltige und enge Zusammenarbeit, soll die Attraktivität

und Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Region und damit auch ihre Einzelteile gesteigert werden.

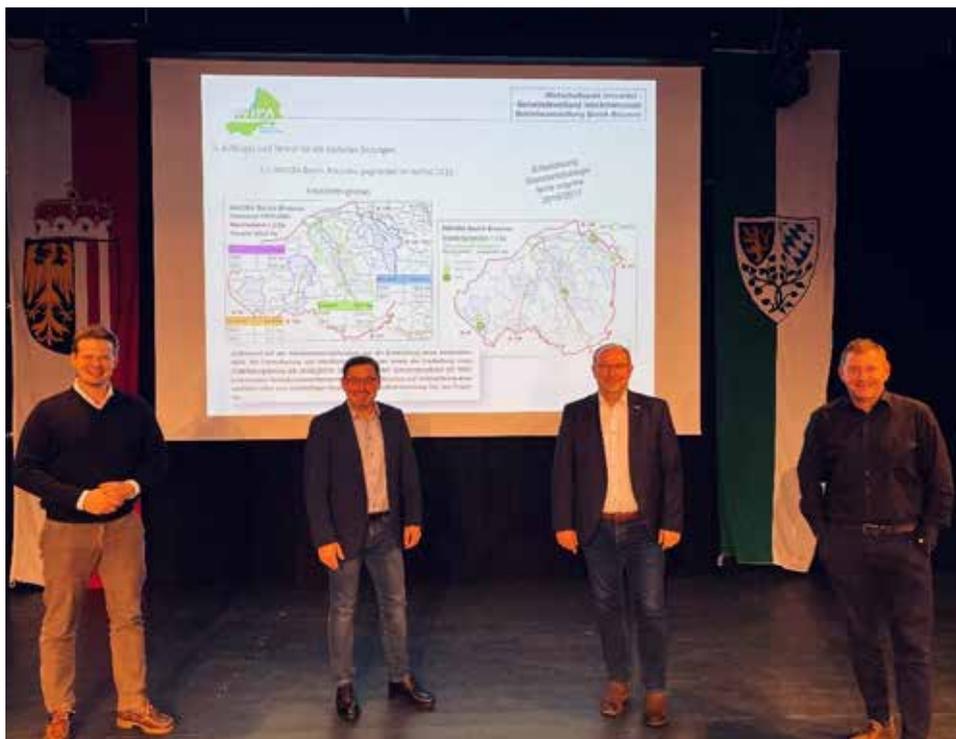
## **Wirtschaftspark Innviertel**

Der Wirtschaftspark Innviertel ist eine Schultergemeinschaft aus den Bezirksverbänden Braunau, Ried und Schärding. Neben der Betriebsansiedlung ist es den Verbandsmitgliedern wichtig, der stark wachsenden Versiegelung unserer Böden entgegenzuwirken. Dies geschieht dadurch, dass wir nicht mehr genutzte Betriebsobjekte (Brachen) wieder einer sinnvollen Nutzung zuzuführen.

Der Wirtschaftspark Innviertel ist österreichweit die erste und einzige interkommunale Kooperationsgemeinschaft in Sachen Betriebsansiedlung, die sich über ein ganzes Landesviertel erstreckt.

Mehr Infos und alle Neuigkeiten der drei INKOBA's im Innviertel (und darüber hinaus) finden Sie auf der Homepage:

**[www.wirtschaftspark-innviertel.at](http://www.wirtschaftspark-innviertel.at)  
Braunau am Inn, Herbert Ibinger  
Geschäftsführung INKOBA Bezirk  
Braunau/Schärding**



v.l.n.r. ©INKOBA Bezirk Braunau:  
Thomas Kern, BSc. Projektmanager  
der Business Upper Austria, LAbg.  
Klaus Mühlbacher der neue Obmann,  
Bgm. Mag. Johannes Waidbacher  
Obmann a. D. und DI (FH) Herbert  
Ibinger INKOBA-Geschäftsführer



Copyright – Oberösterreichischer Ball 2022

## VORHANG AUF FÜR DAS INNVIERTTEL!

Beim 119. Ball der Oberösterreichischer, der am 21. Mai 2022 in Wien stattfindet, steht unsere Region im Rampenlicht der repräsentativen Säle des Wiener Rathauses.

Leidenschaftliche Musikerinnen und Musiker aus dem Innviertel und ganz Oberösterreich sowie die Band folkshilfe spannen einen abwechslungsreichen musikalischen Bogen, der Sie zum Tanz begeistern wird. Oder einfach zum Genießen einlädt – so wie die regionalen Köstlichkeiten und das gesamte hochkarätige Programm. Er-

leben Sie einen Abend in Wien, traditionell und innovativ zugleich, typisch oberösterreichisch eben.

Der Ball wird mit Unterstützung der Oberösterreich Tourismus GmbH in enger Zusammenarbeit mit dem Verein der Oberösterreichischer in Wien, der Business Upper Austria sowie den Partnern aus Kultur, Kulinarik, Sport und dem Partnerbezirk Innviertel organisiert. Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer übernimmt erneut den Ehrenschutz über dieses Fest der Begegnung und Verbundenheit zwi-

schen Stadt und Land, Tradition und Moderne.

Ballkarten können über das allgemeine Kartenticketbüro (oeticket) erworben werden.

Eine weitere Besonderheit: Die ersten 300 verkauften Tickets beinhalten einen kostenlosen Hin- und Rücktransport zum Ball.

**Alle Informationen zum Ball im neuen Look finden Sie laufend aktualisiert auf [www.oberoesterreicherball.at](http://www.oberoesterreicherball.at).**

## DIE MATTIGTALTAXI-GUTSCHEINAKTION WURDE AUCH FÜR DAS JAHR 2022 VERLÄNGERT!

Die gut angenommene und bereits etablierte Mattigtaltaxi-Gutscheinaktion (MAXI-Taxi) wurde auch für das Jahr 2022 bzw. bis zur Einführung des geplanten Mikro-ÖV Systems im Mattigtal verlängert. Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Helpfau-Uttendorf, Jeging, Kirchberg b. Mattighofen, Lochen am See, Mattighofen, Munderfing, Palting und Schalchen können weiterhin je Halbjahr 20 Gutscheine im Wert von 2 € pro Person in den jeweiligen Heimatgemeinden abholen. Die Aktion gilt für Perso-

nen ab 15 Jahren! eingelöst werden können die Gutscheine in Visitenkartengröße weiterhin bei den bisher teilnehmenden Taxi-Unternehmen Knauseder, Kücher und Sattlecker. Zusätzlich können die Gutscheine auch bei dem neu hinzugekommenen Taxi-Unternehmen Mayr KG aus Jeging

eingelöst werden. Die Mattigtaltaxi-Gutscheinaktion ist ein gemeinsames Projekt von LEADER Oberinnviertel Mattigtal und der Regionalmanagement OÖ GmbH.

Nähere Informationen finden Sie unter der Homepage: [www.mattigtaltaxi.at](http://www.mattigtaltaxi.at)





**Geistliche Leitung:** Mag. Josef Pawula

**Reisebegleitung:** Edith Zeiss

Lourdes ist wohl einer der bekanntesten Wallfahrtsorte der christlichen Welt, welcher jährlich von mehreren Millionen Gläubigen und Heilung suchenden besucht wird. Wallfahren bedeutet Abstand gewinnen vom Alltag und sich von den heiligen Stätten innere Kraft zu holen.

Das wichtigste bei einer Lourdes Fahrt ist ein Besuch der Hl. Bernadette in Nevers (ca. 700 km von Lourdes entfernt), denn erst dann können Sie Lourdes erleben!

## WALLFAHRT UND AUSFLUGSFAHRT

NACH LOURDES - NEVERS - BIARRITZ | FR 2. – FR 9. SEPTEMBER 2022 (8 TAGE)

- 1. Tag:** Fahrt über Salzburg – Innsbruck – Feldkirch – Liechtenstein nach Einsiedeln, der bedeutendste Wallfahrtsort der Schweiz. Das Kloster Einsiedeln ist eine traditionsreiche Benediktinerabtei, das Zuhause von rund sechzig Mönchen. In der Basilika besuchen Sie die Gnadenkapelle mit dem Gnadenbild, die stehende Madonna mit dem Kind auf dem linken Arm. Besuch der Wallfahrtskirche (evtl. hl. Messe). Weiterfahrt nach Regensdorf zum Hotel.
- 2. Tag:** Nach dem Frühstück fahren Sie vorbei an Zürich – Basel – Belfort – nach Beaune im Burgund. Die Stadt liegt im Herzen einer prestigeträchtigen Weinbauregion – und beherbergt das bekannte Monument Hôtel Dieu mit seinen buntglasierten Dachziegeln. Weiterfahrt nach Nevers. Im Kloster Gildard verbrachte die Hl. Bernadette die letzten Jahre ihres Lebens und seit dem 3. August 1925 ruht Bernadettes Leib in einem Glasschrein in der Kapelle des Klosters.
- 3. Tag:** Heute führt Sie die Fahrt wieder durch schöne Landschaften – vorerst nach Bourges – die Kathedrale Saint Etienne ist ein gotisches Spitzbogenbauwerk – gehört seit 1992 dem UNESCO Weltkulturerbe an und ist dem heiligen Stefan geweiht. Weiterfahrt über Poitiers – Bordeaux – Bayonne.
- 4. Tag:** Am Morgen fahren Sie nach Biarritz – Seebad im Atlantik mit Aufenthalt. Der Rocher de la Vierge (Jungfrauenfelsen) ist ein von einer weißen Madonna mit Kind gekröntes, von Wasser umschlossenes Felsenriff an der französischen Atlantikküste und gehört zu den bekanntesten Wahrzeichen des Seebads Biarritz. Anschließend Weiterfahrt nach Lourdes, das Sie zu Mittag erreichen. Nach dem Mittagessen werden Sie bei einer geführten Besichtigung die wichtigsten Stätten der Hl. Bernadette sowie den heiligen Bezirk mit seinen Kirchen, der Grotte und den Bädern kennenlernen. Möglichkeit an der Lichterprozession teilzunehmen.
- 5. Tag:** Lourdes – Kreuzweg und Aufenthalt zur freien Gestaltung, Messe, Besuch der Bäder – Krankensegnung – Lichterprozession

**6. Tag:** Lourdes – Toulouse – Carcassonne (Aufenthalt). Die mittelalterliche Festungsanlage ist von ihrer Größe und ihrem Erhaltungszustand her einzigartig in Europa. Die noch bewohnte Stadt wird von einem doppelten Mauerring umschlossen. Im Innern sind eine Burg und eine Kirche neben zahlreichen Geschäften und Restaurants. Am Nachmittag Weiterfahrt über Narbonne – Nimes – Esterzargues zum Hotel.

**7. Tag:** Nach dem Frühstück Fahrt nach Avignon – da hier von 1309 bis 1423 die Päpste residierten, trägt sie den Beinamen „Stadt der Päpste“. Die Altstadt von Avignon mit ihren prächtigen, mittelalterlichen Häusern ist von einer intakten und imposanten Befestigungsmauer umgeben. Die Altstadt mit dem gotischen Papstpalast (Palais des Papes) aus dem 14. Jahrhundert, der Bischofsanlage, dem Rocher-des-Doms und der berühmten Brücke, der Pont St. Bénédet, zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Aufenthalt und danach weiter nach Nizza – Monaco – Raum Blumenriviera.

**8.Tag:** Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise vorbei an Genua – Piacenza – Verona - Innsbruck – Salzburg an.

### Leistungen:

Busfahrt laut Programm, Reiseleitung und Service ab/bis Heimatort  
7x Nächtigung/Halbpension im Doppelzimmer in gehobenen Mittelklassehotels  
2x Vollpension in Lourdes

**Pauschalpreis: € 880,00**

(Einzelzimmerzuschlag € 213,00)

Anmeldungen bitte bei  
FA. KNAUSEDER  
Tel. 07747/5015  
Email: knauseder@gmx.at



DER NEUE  
**OPEL GRANDLAND**

[www.opel-autohof.at](http://www.opel-autohof.at), [info@opel-autohof.at](mailto:info@opel-autohof.at)

AB  
**€ 29.094,-**

**JETZT PROBE FAHREN**



\*Angebotspreis setzt sich zusammen aus Listenpreis abzüglich €1.155,- B2C Stütze. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Symbolfoto Stand 04/2022. Angebot gültig für Konsumenten bei teilnehmenden Opel Händlern bis 30.06.2022. Detailinformationen im Autohaus. CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 29-150. Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100km: 1,2-6,6.

**Opel Autohof**

Sie fahren sicher und verlässlich mit uns

Landstraße 23, 5230 Schalchen/Mattighofen  
Tel. 07742/2477

Telefunkenstraße 13, 4840 Vöcklabruck  
Tel. 07672/24638



# Ihr Makler vor Ort



## Josef Treml

+43 / 676 / 56 30 947

# RE/MAX Innova

Braunau - Simbach - Mattighofen - Ried

[www.remax.at](http://www.remax.at)



Montag, Donnerstag  
und Freitag  
**Mittagsmenü**  
Suppe und 2 Hauptgerichte  
zur Wahl  
8,50€  
Infos unter   

„SAISONELLE GERICHTE“

Hausgemachte

Mehlspeisen

*ganzjährig warme Küche*



**Gasthaus Stockinger, Siegertshaf 16, 5232 Kirchberg**  
**07747/5225 [www.gasthaus-stockinger.at](http://www.gasthaus-stockinger.at)**



## Ihr Nahversorger seit 1951

### Unser Angebot:

- Lebensmittel
- Getränke
- Heißer Leberkäse (Mo bis FR)
- Coffee to go
- Haushaltsartikel
- Schul-, Papier- und Büroartikel
- Saisonwaren
- Zeitungen & Zeitschriften
- Spiele der österr. Lotterien
- Guthabekarten (Handy, Google Play, Netflix, usw)
- Vignetten (Digital = sofort gültig)
- Gutscheine
- Sonderbestellungen
- Buchbestellservice
- Kleiderreinigung auf Anfrage
- Fotoausarbeitung
- Kaffee –u. Jausenecke (geöffnet je nach behördlichen Auflagen)
- Selbstgestrickte Socken

### Unser Anspruch:

- Nachhaltigkeit (Mehrweg statt Einweg)
- Regionalität
- Fairtrade
- Ganzjährig Faire Preise
- Menschlichkeit
- Kundenwünsche so gut es geht erfüllen

### Aktuelles:

**Osterbackwaren von der Bäckerei Thurnhofer** (bitte vorbestellen)

**Schultaschen** (nur auf Bestellung)

**SB-Frischfleisch** (ab KW 16/2022)

**Jetzt zur Bank 99 wechseln** und von den vielen Vorteilen profitieren



**Sämtliche POST—und BANK 99 Dienstleistungen während der gesamten Geschäftsöffnungszeiten**

Kirchberg 19  
5232 Kirchberg bei Mattighofen  
Tel & Fax: 07747/4059  
Mail: kaufhausschmid@aon.at

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag: 06.40—13.00 & 14.00—18.00 Uhr  
Samstag: 07.30—12.00 Uhr  
Mittwoch Nachmittag geschlossen

# DIE KLEIDER DES LICHTS

... derzeit begleitet einen ein bedrückendes Gefühl. Die ganze Welt scheint irgendwie aus den Fugen geraten zu sein. Doch jedes Mal, wenn ich über den "Siegertshafter Berg" hinauffahre, durch das kleine Waldstück schon auf die Bremse steige, macht sich in mir ein Gefühl der Freude breit. Die herrliche Aussicht, die so mancher Kirchberger schon als selbstverständlich empfindet (so sagt mein Mann), begeistert mich immer wieder aufs Neue. Ich als „Zuagroaste“ sehe dieses Fleckchen Erde als etwas ganz Besonderes und freue mich, dass ich hier so oft sein darf.

Gerne möchte ich mich auf diesem Wege vorstellen und Euch, liebe Kirchberger, mein textiles Leben etwas näherbringen. Schon als kleines Kind war ich von der Kunst des Nähens begeistert und mein Weg führte mich bereits sehr früh in diese Richtung. Nach Fachschule und Meisterprüfung zur Damenkleidermacherin sowie dem Lehramt im textilen Bereich brachte mich dieser Weg zur Kunst: Die Kunst mit Stoffstrukturierung 3-dimensionale Lichteffekte zu erschaffen.

Durch die von mir entwickelte und über die Jahre perfektionierte Faltenlegung von Stoffen (Naturfasern wie Wolle, Baumwolle, Seide und Leinen) entstehen stimmungsvolle Bilder, die Räumen eine Seele geben. In enger Absprache mit meinen KundInnen stimme ich die „Kleider des Lichts“, wie ich meine Lampen nenne, immer auf die Räumlichkeiten ab, in denen sie

dann wirken sollen. Durch die Verarbeitung von großen Stoffmengen, haben meine Lichtkleider nicht nur einen positiven Effekt auf die Lichtsituation, sondern auch auf die Akustik von Räumen. Immer wieder höre ich von meinen KundInnen Sätze wie: „Ich könnte mich nicht mehr trennen.“ oder: „Ich bin so verliebt in diese Lichtstimmung.“ Das ist für mich eine große Motivation, auch in Zukunft diesem Anspruch gerecht zu werden, oder sogar noch kreativer zu sein.

Viele bereits fertige Unikate – in Form von Wandbildern oder Stehlampen – können bei mir besichtigt werden. Sehr freuen würde ich mich, wenn Ihr persönlich in meiner Werkstatt oder in der Stadtgallery Nr. 17 in Mattighofen vorbeischaut. Damit Ihr mich sicher antrefft, vereinbart gerne einen persönlichen Termin mit mir unter der Telefonnummer 0664/3445987.

Wer vorab noch mehr über mich und meine Arbeiten erfahren möchte, besucht am besten meine Website: [www.kleider-des-lichts.com](http://www.kleider-des-lichts.com) In der Rubrik „über mich“ findet Ihr auch einen kleinen Film über mich und meine „Kleider des Lichts“, welcher vom ORF im Zuge der Reportage „Zurück zur Natur/Mattigtal“ gedreht wurde.

Auf ein persönliches Kennenlernen würde ich mich dennoch sehr freuen und wünsche bis dahin eine gute Zeit im schönen Kirchberg.  
Dipl.-Päd. Margit Wimmer-Fröhlich



© Christina Fink



© Josefine Zirknitzer



© Josefine Zirknitzer



© Katharina Ploier





flexibel & vielseitig

## **Holzbau Kreiseder**

Iming 6, 5232 Kirchberg

Tel.: 0664 / 539 59 58

*office@holzbau-kreiseder.at*

# **WINKLHOFER** GAS WASSER HEIZUNG *Installationen* GmbH & Co KG



**5232 Kirchberg, Bermading 5**  
**gwh@winklhofer-installationen.at**

**Tel. 0664 / 38 37 180**

## **Ihr kompetenter Partner für**

- Neubau und Umbau von Sanitär und Heizungsanlagen
- Kontrollierte Wohnraumlüftung, Lüftungsanlagenbau
- Rohbauinstallation – Haustechnik
- Heizkesseltausch aller Art
- Alternativ Energie, Solaranlagen, Wärmepumpen etc.
- Hydraulischer Heizungsabgleich
- Befüllung von Heizanlagen
- Wasseraufbereitung
- Service – Reparatur – Kundendienst
- Badumbau, und vieles mehr.

**Wir Danken für Ihr Vertrauen**

**www.winklhofer – installationen.at**

# KIRCHBERGER ABFALLKALENDER 2022

	Restmüll	Altpapier	Biotonne
Jänner	Fr, 28.01.	Di, 11.01.	Di, 25.01.
Februar	Fr, 25.02.	Di, 22.02.	Di, 22.02.
März	Fr, 25.03.		Di, 22.03.
April	Fr, 22.04.	Di, 05.04.	Di, 05.04. Di, 19.04.
Mai	Fr, 20.05.	Di, 17.05.	Di, 03.05. Di, 17.05. Di, 31.05.
Juni	Fr, 17.06.	Di, 28.06.	Di, 14.06. Di, 28.06.
Juli	Fr, 15.07.		Di, 12.07. Di, 26.07.
August	Fr, 12.08.	Di, 09.08.	Di, 09.08. Di, 23.08.
September	Fr, 09.09.	Di, 20.09.	Di, 06.09. Di, 20.09.
Oktober	Fr, 07.10.		Di, 04.10. Di, 18.10.
November	Fr, 04.11.	Mi, 02.11.	Di, 15.11.
Dezember	Fr, 02.12. Fr, 30.12.	Di, 13.12.	Di, 13.12.

**Bitte die Restmüll-, Altpapier- und Biotonne bereits am Vortag an die Abholstelle stellen!!**

## Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren

### Lochen 07745 / 89384

Di: 8:00 – 13:00 und 15:00 – 18:00  
 Mi: 15:00 – 18:00 (15.04. – 31.10)  
 Fr: 8:00 – 17:30  
 Sa: 8:00 – 12:00

### Mattighofen 0664 / 6125014

Mo – Do: 8:00 – 17:00  
 Fr: 8:00 – 18:00  
 Sa: 8:00 – 12:00

### Gundertshausen 07748 / 2713

Mo: 8:00 – 13:00 und 15:00 – 18:00  
 Mi: 13:00 – 18:00 (15.04. – 31.10)  
 Fr: 8:00 – 17:30  
 Sa: 8:00 – 12:00

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der KirchbergNEWS: 15.07.2022

Die Berichte sind an [gemeinde@kirchberg-mattighofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@kirchberg-mattighofen.ooe.gv.at) zu übermitteln.

Es wird ersucht, Fotos in hoher Auflösung und im jpg-Format separat zum Beitrag an das Gemeindeamt zu übermitteln. **Bitte die Bilder nicht ins Word einfügen.**

Anzeigekosten Gemeindezeitung pro Werbe-Einschaltung:

1 Seite € 100,-      ½ Seite € 60,-      ¼ Seite € 30,-

**Impressum:** Erscheinungsort: 5232 Kirchberg b.M., Verlagspostamt: 5232 Kirchberg b.M. – Zugestellt durch Post.at; Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Kirchberg, Kirchberg 27, 5232 Kirchberg b.M., Tel. 07747/4002, Fax 07747/4002-4, email: [gemeinde@kirchberg-mattighofen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@kirchberg-mattighofen.ooe.gv.at). Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Kirchberg. Die Verantwortung für die Werbeeinschaltungen und die Vereinsberichte liegt bei den Werbetreibenden und den Vereinen.

Fotos: Helmut Webersberger, Pixabay. „Kirchberg-NEWS“ ist ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren lokale Ereignisse. Titelbild: Christian Putz, Flylight, Layout & Druck: Isabella Fürtbauer | EasyDesign. Alle Angaben ohne Gewähr.